

KARATE

Nikoll Bytyqi wird U21 Karate Schweizermeister

An den Karate Shobu Ippon Schweizermeisterschaften 2011 in Bern konnte sich Nikoll Bytyqi von der Karateschule Langnau LU gekonnt in Szene setzen und wurde Schweizermeister in der U21 Kategorie. Seine Trainingskollegen der Karateschulen Langnau und Schötz konnten sich weitere drei Silber- und drei Bronzemedailles erkämpfen.

An der diesjährigen Shobu Ippon Schweizermeisterschaft in Bern nahm eine grosse Gruppe Sportler der Karateschulen Langnau und Schötz, welche sich jeweils gemeinsam auf wichtige Turniere vorbereiten, teil. Gemäss dem traditionellen Shobu Ippon System ist der Kampf bereits nach zwei Punkten beziehungsweise nach einer (perfekten) Ippon Technik beendet. In den Einzelkategorien konnten die Sportler fünf Podestplätze erobern: Sanne Dokter (U14 3. Rang), Sina Kaufmann (U18 2. Rang), Thomas Steinmann (U18 2. Rang), Hans Steinmann (U18 3. Rang) sowie Nikoll Bytyqi als U21 Schweizermeister. In der U18 Kategorie standen sich mit Thomas und Hans Steinmann im Halbfinale zwei Brüder gegenüber. Der jüngere Thomas konnte sich in der spannenden Begegnung durchsetzen, musste sich jedoch im Finale gegen Lukas Inauen aus Rüti (ZH) geschlagen geben. Nikoll Bytyqi wie auch Sina Kaufmann konnten sich souverän ins Finale vorkämpfen. Sina konnte sich dort gegen die etwas abgebrühtere Kämpferin aus Luzern nicht durchsetzen. Auch Nikoll geriet gegen seinen Trainingskollegen aus dem Sektionskader in Rückstand, konnte aber mit einer spektakulären Wurftechnik direkt einen Ippon erringen und so den Finalkampf vorzeitig für sich entscheiden.

Teamgeist verleiht Flügel

Im Team-Wettkampf erreichte das Frauen Team aus Schötz (Jennifer Knupp, Sina Kaufmann, Eveline Kaufmann) den 3. Platz. Das Langnauer Herren Team mit Noah Kaufmann, Marco Jost und Nikoll Bytyqi konnte die Vorrundenkämpfe souverän gewinnen. Im Halbfinale setzten sich die jungen Kaufmann (U16) und Jost (U18) gegen ihre zu favorisierenden Gegner aus Rüti durch. Im Finale gegen das zweite Team aus Rüti konnte Noah Kaufmann seinen Kampf wieder gewinnen Marco Jost musste sich in einer äusserst ausgeglichenen und spannenden Begegnung knapp mit 2:1 Punkten geschlagen geben. Der dritte Kampf der 18+ Kategorie musste über Sieg und Niederlage entscheiden. Dem Zürcher gelang dabei eine schöne Fusstechnik zum Kopf seines Gegners, welche direkt mit dem Gewinn des Kampfes belohnt wurde. Das Team der KS Langnau durfte mit seiner Leistung trotzdem sehr zufrieden sein und freute sich ausgiebig über den verdienten Vizemeistertitel.

Fotos:

Die Medaillengewinner der Karateschulen Langnau LU und Schötz

Der neue Karate Schweizermeister U21 Nikoll Bytyqi